



Operating Instructions

Air Conditioner



Model No.

Indoor Unit

CS-Z25YKEA

CS-Z35YKEA

CS-Z42YKEA

CS-Z50YKEA

CS-Z71YKEA

Outdoor Unit

CU-Z25YKEA

CU-Z35YKEA

CU-Z42YKEA

CU-Z50YKEA

CU-Z71YKEA

Operating Instructions Air Conditioner

2-19

Before operating the unit, please read these operating instructions thoroughly and keep them for future reference. Before installation, the installer should: Read the Installation Instructions, then request the customer keep them for future reference. Remove the remote control packed with the indoor unit.

Comment utiliser l'appareil Climatiseur

20-37

Avant d'utiliser l'appareil, veuillez lire ce mode d'emploi dans son intégralité et conservez-le pour toute référence ultérieure. Avant de commencer l'installation, l'installateur doit: Lire les instructions d'installation, puis demander au client de les conserver pour plus tard. Retirer la télécommande fournie avec l'unité intérieure.

Instrucciones de funcionamiento Climatizador de aire

38-55

Antes de utilizar la unidad, sírvase leer atentamente estas instrucciones de funcionamiento y conservarlas para futuras consultas. Antes de la instalación, el instalador debe: Lea las Instrucciones de instalación y pida al cliente que las conserve para futuras consultas. Retire el mando a distancia incluido con la unidad interior.

Bedienungsanleitung Klimagerät

56-73

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie als künftige Referenz auf. Vor der Installation sollte der Installateur Folgendes tun: Die Installationsanleitung lesen und den Kunden bitten, diese als künftige Referenz aufzubewahren. Die in der Verpackung des Innengeräts enthaltene Fernbedienung entfernen.

Istruzioni di funzionamento Condizionatore d'aria

74-91

Prima di utilizzare l'unità, leggere attentamente le istruzioni e conservare questo opuscolo per potervi fare riferimento in futuro. Prima dell'installazione, l'installatore deve: Leggere le istruzioni d'installazione, quindi richiedere al cliente di conservarle per riferimento futuro. Rimuovere il telecomando nella scatola dell'unità interna.



ACXF55-32681

Vielen Dank für den Kauf eines Panasonic-Produkts.

Bevor Sie das System in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie als künftige Referenz auf.

Die Installationsanleitung liegt dem Gerät bei.

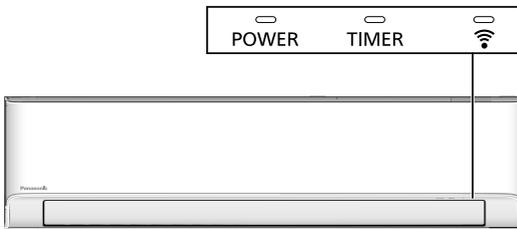
Jede Übersetzung in eine andere Sprache gilt als Referenz, maßgebend ist immer die englische Version.

Auf dem Typenschild finden Sie Seriennummer und Baujahr.

Inhaltsverzeichnis

Innengerät-Anzeige	57		
Tasten und Display der Bedieneinheit	57		
Erste Einstellungen	58		
Kurzanleitung	59		
Schnellmenü	60-62		
Hauptmenü	63-66		
1 Funktionseinstellung	63-64	4 Service-Kontakt	66
1,1 Modelltyp		4,1 Kntkt. 1 / Kntkt. 2	
1,2 Wärmemod.			
1,3 Li/re schwingen		5 Kundenber.-Einstell.	66
1,4 Vollbetrieb		5,1 Kundennummer	
1,5 Flüsterbetrieb		Funktionsdetails... ..	67
1,6 Filter check		Reinigen des Klimageräts	68
1,7 WLAN		Störungssuche	69-73
1,8 Duty rotation			
1,9 Diagnose			
2 Systemüberprüfung	65		
3 Persönl. Einstellung	65-66		
3,1 Tastenton			
3,2 LCD-Kontrast			
3,3 Leuchtdauer			
3,4 Beleuchtungsstärke			
3,5 Zeitformat			
3,6 Datum und Uhrzeit			
3,7 °C/°F			
3,8 Temp.dezimal			
3,9 Sprache			
3,10 Entsperr-Kennwort			

Innengerät-Anzeige

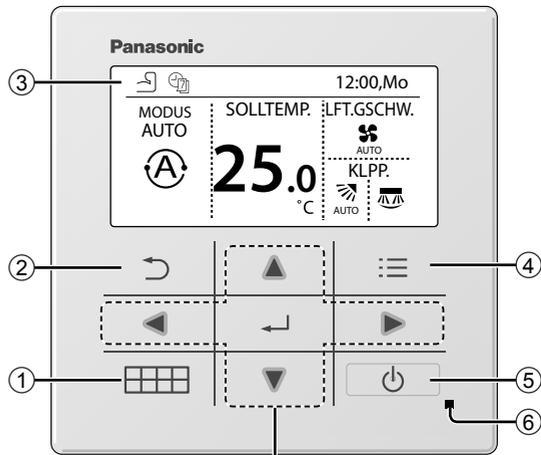


Hinweis:
Die Timer-LED leuchtet, wenn der Wochentimer innerhalb der Comfort Cloud-App aktiviert ist. Eine blinkende Timer-LED zeigt einen Fehler an. Weitere Details finden Sie unter „Störungssuche“.

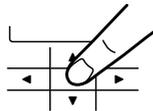
Tasten und Display der Bedieneinheit

Tasten / Display

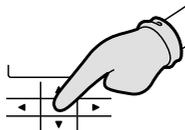
- ① **Schnellmenü-Taste**
- ② **Zurück-Taste**
Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
- ③ **LCD-Display**
- ④ **Hauptmenü-Taste**
Dient zur Funktionseinstellung.
- ⑤ **EIN/AUS-Taste**
Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Geräts.
- ⑥ **Betriebsanzeige**
Leuchtet während des Betriebs und blinkt bei einer Störung.



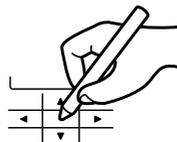
! Tasten in der Mitte drücken.



⊘ Keine Handschuhe



⊘ Kein Stift



Kreuztasten
Dient zum Auswählen einer Option.

Nach oben

Links	▲	▶	Rechts
◀	↶	↷	
	▼		

Nach unten

Taste Enter
Bestätigt den gewählten Inhalt.

Innengerät-Anzeige / Tasten und Display der Bedieneinheit

Deutsch

Erste Einstellungen

Bitte initiieren Sie vor Festlegung der Menüpräferenzen die Fernbedienung durch Auswahl der Betriebssystemsprache und Einstellung von Datum und Uhrzeit.
Nach dem ersten EINSchalten zeigt die Fernbedienung automatisch den Einstellungen-Bildschirm an. Sie können aber auch von Persönliche Einstellung im Hauptmenü aus darauf zugreifen.

Auswählen der Sprache

Warten Sie, bis das Display initialisiert ist.
Nach Verlassen des Initialisierungsbildschirms kehrt das Gerät zum Normalbildschirm zurück.
Bei Betätigung einer beliebigen Taste wird der Bildschirm zur Spracheinstellung angezeigt.

- 1 Blättern Sie mithilfe von ▼ und ▲, um die Sprache auszuwählen.
- 2 Drücken Sie ↵, um die Auswahl zu bestätigen.

Initialisierung 12:00,Mo Blinkt

Initialisierung läuft

Standarddaten 12:00,Mo

EEPROM-Einstellung

12:00,Mo

(b) Start

Sprache 12:00,Mo

DEUTSCH

HRVATSKI

TÜRKÇE

SWEDISH

Wählen [↵] Bestät.

Einstellen der Uhr

- 1 Wählen Sie mithilfe von ▼ oder ▲, wie die Uhrzeit angezeigt werden soll, entweder im 24-Stunden- oder im 12-Stunden- (am/pm-) Format (etwa 15:00 oder 3:00 pm).
- 2 Drücken Sie ↵, um die Auswahl zu bestätigen.
- 3 Verwenden Sie ▼ und ▲ zur Auswahl von Jahr, Monat, Tag, Stunden und Minuten. (Verwenden Sie ► zur Auswahl und Bewegung und ↵ zur Bestätigung.)
- 4 Wenn die Uhrzeit eingestellt ist, werden Wochentag und Uhrzeit auf dem Display angezeigt, auch wenn die Fernbedienung ausgeschaltet ist.

Zeitformat 12:00,Mo

24 h

AM/PM

Wählen [↵] Bestät.

Datum und Uhrzeit 12:00,Mo

Jahr/Monat/Tag Std.: Min.

2021 / 01 / 01 12 : 00 pm

Wählen [↵] Bestät.

°C/°F 12:00,Mo

°C

°F

Wählen [↵] Bestät.

Einstellen der Temperatureinheit

- 1 Blättern Sie mithilfe von ▼ und ▲, um die Einheit auszuwählen.

Wärmemod. 12:00,Mo

Aktiv

Inaktiv

Wählen [↵] Bestät.

Gewünschten Heizmodus auswählen

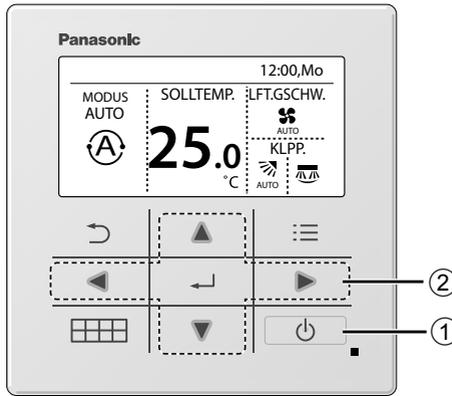
- 1 Blättern Sie mithilfe von ▼ und ▲, um Aktivieren oder Deaktivieren auszuwählen.

12:00,Mo

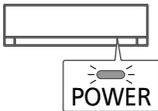
(b) Start

Kurzanleitung

Grundlegender Betrieb



- ① Drücken Sie , um das Gerät ein- bzw. auszuschalten.



- ② Drücken Sie     zur Auswahl eines Modus, der eingestellten Temperatur, der Ventilator Drehzahl oder des Abschnitts zur Luftschwingung.

- Verwenden Sie  oder  zur Auswahl der Einstellung.
- Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.

Abschnitt zur Betriebsart

Werkseinstellung für Modus ist Auto.



Abschnitt zur Temperatureinstellung

Einstellbereich:

16,0 °C bis 30,0 °C / 60 °F bis 86 °F.

Abschnitt zur Ventilator Drehzahl

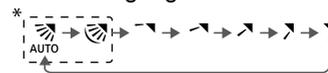
- Wenn FAN AUTO ausgewählt ist, wird die Ventilator Drehzahl je nach Betriebsart automatisch eingestellt.
- Wählen Sie für einen geräuscharmen Betrieb die niedrigste Ventilator Drehzahl.



Abschnitt zur Luftschwingung

- Die Klappe darf nicht von Hand verstellt werden.
- * Nähere Informationen zum Betrieb finden Sie unter „Funktionsdetails...“

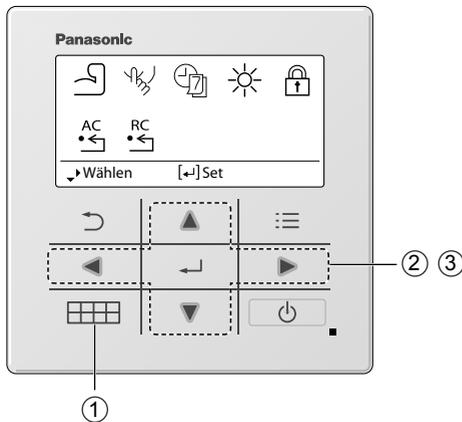
Luftschwingung hoch/runter



Luftschwingung links/rechts



Schnellmenü



- ① Drücken Sie die Taste .
- ② Verwenden Sie     zur Auswahl des gewünschten Schnellmenüs.
- ③ Drücken Sie , um den ausgewählten Modus ein- oder auszuschalten.

Um zum Hauptbildschirm zurückzukehren, drücken Sie  oder .

Schnellmenü



Zum Auswählen und Bestätigen werden am unteren Rand des Displays entsprechende Hinweise zur Tastenbedienung gegeben. (Die Symbole beziehen sich auf die jeweilige Auswahl Taste.)

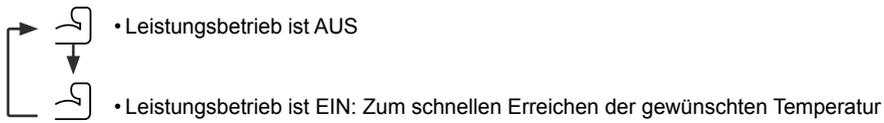
Vollbetrieb *1

Wählen Sie dieses Symbol, um den Leistungsbetrieb zu bedienen.

Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.

Wenn der Leistungsbetrieb ausgewählt ist, erscheint ein Symbol oben links im Hauptfenster.

* Siehe „Tasten und Display der Bedieneinheit“



Hinweis:

Der Leistungsbetrieb endet automatisch nach 20 Minuten.

Leistungsbetrieb wird unter den folgenden Bedingungen deaktiviert:-

- wenn die Ventilator Drehzahl geändert wird,
- wenn der Flüsterbetrieb aktiviert wird.

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

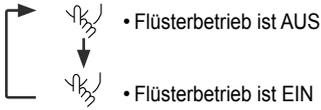
Flüsterbetrieb *1

Wählen Sie dieses Symbol für den Flüsterbetrieb. Im Flüsterbetrieb wird der Schallpegel verringert.

Drücken Sie , **um die Auswahl zu bestätigen.**

Wenn der Flüsterbetrieb ausgewählt ist, erscheint ein Symbol oben links im Hauptfenster.

* Siehe „Tasten und Display der Bedieneinheit“



Hinweis:

Der Flüsterbetrieb wird deaktiviert, wenn die Ventilatorzahl geändert wird oder der Leistungsbetrieb aktiviert wird.

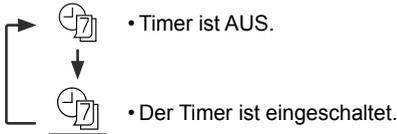
Wochentimer *1

Wählen Sie dieses Symbol zum Ein- und Ausschalten sowie zum Einstellen des Wochentimers.

Drücken Sie , **um die Auswahl zu bestätigen.**

Wenn der Wochentimer ausgewählt ist, erscheint ein Symbol oben links im Hauptfenster.

* Siehe „Tasten und Display der Bedieneinheit“



Nach 1 Sek.

Möchten Sie das Wochentimerprogramm bearbeiten?

Wählen „Ja“.

• Wenn Sie „Nein“ wählen, wird wieder der Schnellmenü-Bildschirm angezeigt.

Einrichten des Timers

Kopieren des Timers

• Einrichten des Timers: Wählen Sie „Einrichten des Timers“, um den Wochentimer zu bearbeiten.

• Kopieren des Timers: Wählen Sie diese Option, um eine Timer-Einstellung zu kopieren.

So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

[Beispiel für die Einrichtung des Timers]

Wählen Sie die Tage, die Sie bearbeiten möchten, mit Hilfe der Tasten ▲ ▼.

Wochentimer 12:00,Mo

	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
1.	6:00am		EIN	☼	☼	25,0°C	
2.	08:00am		EIN	☼	☼	25,0°C	
3.	10:00am		EIN	☼	☼	25,0°C	
	①	②	③	④	⑤		

① Wählen Sie eines der Programme „1“ bis „6“.

② Stellen Sie die Stunden und Minuten des Timers ein.

③ Wählen Sie AN/AUS für den Timer.

④ Wählen Sie die gewünschte Betriebsart.

☼ / ☼ / ☼ / ☼

⑤ Die Temperatur einstellen.

Es ist keines der 6 Programme eingestellt!
Möchten Sie sie bearbeiten?

Wenn für einen Tag keines der 6 Programme eingestellt ist, wird dieser Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

Wenn alle Einträge auf die Standardwerte zurückgesetzt wurden, ist möglicherweise die Einstellung „Wärmemod.“ deaktiviert.

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

Schnellmenü



LED-Intensitätsverringering *1

Verwenden Sie dieses Symbol, um die Helligkeit der Anzeigen auf dem Gerät zu verringern bzw. wiederherzustellen.

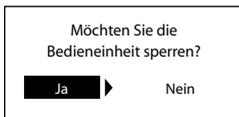


Sperre der Bedieneinheit

Wählen Sie dieses Symbol, um die Fernbedienung zu sperren.

Drücken Sie , um die Auswahl zu bestätigen.

(Wenn ein Quittieren des Fehlers möglich ist, wird der nachfolgende Bildschirm angezeigt.)



Wählen „Ja“.

(Der Hauptbildschirm wird gesperrt.)

• Wenn „Nein“ ausgewählt ist, wird wieder der Schnellmenü-Bildschirm angezeigt.

Entsperren der Bedieneinheit :

Drücken Sie eine beliebige Taste.

(Wenn ein Quittieren des Fehlers möglich ist, wird der nachfolgende Bildschirm angezeigt.)



Drücken Sie  oder , um zu blättern und die Zahlen zu wählen. Drücken Sie  oder , um zur nächsten Stellen zu gelangen. Bestätigen Sie den vierstelligen Code mit . Ist die Nummer korrekt, wird die Bedieneinheit entsperrt.

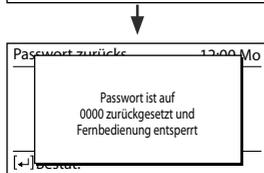
Zum Zurücksetzen eines vergessenen Kennworts

Drücken Sie ,  und  kontinuierlich 5 Sekunden lang.

(Wenn ein Quittieren des Fehlers möglich ist, wird der nachfolgende Bildschirm angezeigt.)



Drücken Sie die Taste .



Das Kennwort wird nach 3 Sekunden zurückgesetzt.
Der Hauptbildschirm wird entsperrt.



Klimaanlage Zurücksetzen *1

Wählen Sie dieses Symbol, um das Klimagerät zurückzusetzen und es auszuschalten.



Fernbedienung Zurücksetzen

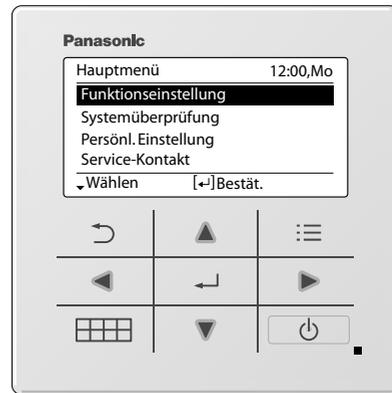
Wählen Sie dieses Symbol, um die Fernbedienung zurückzusetzen und die Initialisierung erneut auszuführen.

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

Hauptmenü

Die zu verwendenden Menüpunkte und vorzunehmenden Einstellungen richten sich nach dem jeweils vorhandenen System.

- Nachdem die Grundeinstellungen vorgenommen worden sind, können die Einstellungen manuell angepasst werden.
- Die Grundeinstellungen bleiben solange aktiv, bis sie geändert werden.
- Die Grundeinstellungen bleiben solange aktiv, bis sie geändert werden.
- Mit falschen Einstellungen besteht die Möglichkeit, dass das System nicht richtig funktioniert. Bitte wenden Sie sich an einen Vertragshändler.



Um <Hauptmenü> anzuzeigen: ☰

Zur Auswahl des Inhalts: ▲▼◀▶

Bestätigen des ausgewählten Menüpunkts: ↵

Zur Rückkehr zum Hauptbildschirm auf ☰ drücken

Menü	Standardeinstellung	Einstelloptionen / Display
1 Funktionseinstellung		
1,1 > Modelltyp *1/*2		
Zur Auswahl des Modelltyps.	Wandmontiert	Modelltyp 12:00, Mo Wandmontiert Standgerät Kassette Ummantelter ▼Wählen [+]Bestät.
1,2 > Wärmemod. *1/*2/*3		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Heizbetriebs.	Aktiv	Aktiv ▼ Inaktiv
1,3 > Li/re schwingen *1/*2		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Schwingens nach links/rechts.	Aktiv	Aktiv ▼ Inaktiv
1,4 > Vollbetrieb *1/*2		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Leistungsbetriebs.	Aktiv	Aktiv ▼ Inaktiv
1,5 > Flüsterbetrieb *1/*2		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Flüsterbetriebs.	Aktiv	Aktiv ▼ Inaktiv

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

*2 Diese Funktion wird ausgeblendet, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

*3 „Wärmemod.“ wird ausgeblendet, wenn der „Wochentimer“ aktiviert ist und Einträge mit Heizen enthält.

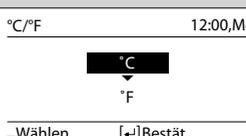
Hauptmenü

Menü	Standardeinstellung	Einstelloptionen / Display
1,6 > Filter check *1		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Option Filterprüfung Zurücksetzen im Schnellmenü.	Inaktiv	Aktiv ▼ Inaktiv
1,7 > WLAN *1		
Um die WLAN-  Einstellungen in der Panasonic Comfort Cloud Telefon-App. * Siehe das Einrichtshandbuch.  http://aircon.panasonic.eu/comfortcloud	WLAN EIN/AUS Einfache Einstellung (WPS) Erweiterte Einstellung (AP) Registrierung des Geräts WLAN-Stärke WLAN-Initialisierung Lernen zurücksetzen	WLAN 12:00,Mo WLAN AN/AUS (WPS) (AP) Gerät-Registr. ▼ Wählen [+] Bestät. Anfrage
1,8 Duty rotation		
Bei der Duty Rotation wird die Klimatisierung von einem laufenden Gerät und einem Reservergerät gesteuert, die nach Ablauf des Intervalls zwischen zwei Geräten wechselt. * Gilt nur, wenn zwei Innengeräte über das optionale Teil verbunden sind, Teil-Nr. CZ-RCC5 oder gleichwertig.		
1,8,1 > Rotierbetr. AN/AUS		
Um die Rotation auf EIN oder AUS zu stellen.	AUS	Duty rotation 12:00,Mo Rotierbetr. AN/AUS Intervall Status ▼ Wählen [+] Bestät.
1,8,2 > Intervall		
Um den Intervallbereich der Rotation einzustellen. Intervallbereich: 1h ~ 23h	12h	Intervall 12:00,Mo Intervall Bereich: (1h~23h) 12 Schritt: ±1h ▼ Wählen [+] Bestät.
1,8,3 > Status		
Zur Anzeige des Rotationsstatus des Geräts.	Auswählen und abrufen	Status 12:00,Mo Übertr. Hauptgerät : Übertr. Nebengerät : Status Hauptgerät : Status Nebengerät : ▼ Seite 2 [+] Schließ.
1,9 > Diagnose *1		
Zur Aktivierung von Operationen im Schalter AUTO OFF/ ON (AUTO AUS/EIN) des Innengeräts.	Auswählen und abrufen	Anfrage

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

Menü	Standardeinstellung	Einstelloptionen / Display
2 Systemüberprüfung		
Zur Durchführung einer Fehlerdiagnose. Wenn der Fehlercode mit dem aufgetretenen Fehler übereinstimmt, ertönt ein Piepton. * Siehe „Störungssuche“ zur Bedeutung der Fehlercodes.	Auswählen und abrufen	Systemüberprüfung 12:00,Mo H00 Ausfallspeicher leer
3 Persönl. Einstellung		
3,1 > Tastenton		
Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Betriebsklangs.	Aktiv	Aktiv Inaktiv
3,2 > LCD-Kontrast		
Zur Einstellung des Display-Kontrasts.	3	LCD-Kontrast 12:00,Mo Niedrig Hoch ◀ ▶ ◀ Wählen [+] Bestät.
3,3 > Leuchtdauer		
Zur Einstellung der Dauer der Hintergrundbeleuchtung des Displays.	1 Min.	Leuchtdauer 12:00,Mo AUS 5 Min. 15 Sek. 10 Min. 1 Min. ↔ Wählen [+] Bestät.
3,4 > Beleuchtungsstärke		
Zur Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Displays.	4	Beleuchtungsstärke 12:00,Mo Dunkel Hell ◀ ▶ ◀ Wählen [+] Bestät.
3,5 > Zeitformat		
Zur Festlegen des Formats der Uhrzeitanzeige.	24 h	Zeitformat 12:00,Mo 24 h AM/PM ↙ Wählen [+] Bestät.
3,6 > Datum und Uhrzeit		
Zur Einstellung des aktuellen Datums und der aktuellen Uhrzeit.	Jahr / Monat / Tag / Std. / Min.	Datum und Uhrzeit 12:00,Mo Jahr/Monat/Tag Std.:Min. 2021 / 01 / 01 12 : 00 pm ↔ Wählen [+] Bestät.

Hauptmenü

Menü	Standardeinstellung	Einstelloptionen / Display
3,7 > °C/°F		
Zur Einstellung der Temperatureinheit.	°C	°C/°F 12:00,Mo  ↙Wählen [↘]Bestät.
3,8 > Temp.dezimal		
Zur Einstellung der Temperaturdezimaleinheit.	Aktiv	Aktiv Inaktiv
3,9 > Sprache		
Stellt die Anzeigesprache für den obersten Bildschirm ein. • Für Griechisch und Bulgarisch gilt: Verwenden Sie bitte die englische Version.	ENGLISH / ESPAÑOL / ITALIANO / NEDERLANDS / PORTUGUÊS / FRANÇAIS / DEUTSCH / HRVATSKI / TÜRKÇE / SWEDISH / NORWEGIAN / DÄNISH / SUOMI / MAGYAR	Sprache 12:00,Mo DEUTSCH HRVATSKI TÜRKÇE SWEDISH ↙Wählen [↘]Bestät.
3,10 > Entsperr-Kennwort		
4-stelliges Kennwort für alle Einstellungen.	0000	Entsperr-Kennwort 12:00,Mo  ↙Wählen [↘]Bestät.
4 Service-Kontakt *1		
4,1 > Kntkt. 1 / Kntkt. 2		
Service-Telefonnummer für den Kundendienst.	Auswählen und abrufen	Service-Kontakt 12:00,Mo Kntkt. 1 Name : Bryan Adams  : 08812345678 ↙Kntkt. 2 [↘]Bearb.
5 Kundenber.-Einstell. *1		
5,1 > Kundennummer		
Benutzerdefinierte Voreinstellung. Bereich: 1~15 * Eine falsche Einstellung kann den Systembetrieb beeinträchtigen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren autorisierten Installateur oder Service-Partner.	Benutzerdefinierter Nummernkreis Beschreibungen 1: Fernbedienungsnummer 2: Anpassung der Empfindlichkeit gegenüber Sonneneinstrahlung 3: Kühlen- und Trocknen-Betrieb eingestellte Temperatur [Niedrig] 4: Kühlen- und Trocknen-Betrieb eingestellte Temperatur [Hoch] 5: Heizbetrieb eingestellte Temperatur [Niedrig] 6: Heizbetrieb eingestellte Temperatur [Hoch] 7: Filterreinigung 8: nanoe/nanoe-G Standardeinstellung EIN 9: Staubsensor-Monitoring und LED 10: Automatischer Neustart 11: Anpassung der Empfindlichkeit des Staubsensors 12: Automatischer Betrieb eingestellte Temperatur [Niedrig] 13: Automatischer Betrieb eingestellte Temperatur [Hoch] 14: Installationsposition des Innengerätes 15: Ökobetrieb speichern	Kundenber.-Einstell. 12:00,Mo Kundennummer Bereich: (1~15)  Schritt: ±1 ↙Wählen [↘]Bestät.

*1 nicht verfügbar, wenn „Duty rotation“ eingeschaltet ist.

Funktionsdetails...

Betriebsart

- AUTOMATIK** :Das POWER-Symbol blinkt in der anfänglichen Phase.
- Das Gerät wählt die Betriebsart alle 10 Minuten in Abhängigkeit von der eingestellten Temperatur und der Raumlufttemperatur.
- HEIZEN** :Das POWER-Symbol blinkt in der anfänglichen Phase. Es dauert etwas, bis das Gerät aufgeheizt ist.
- KÜHLEN** :Bietet eine wirksame Komfortkühlung nach Ihren Wünschen.
- ENTFEUCHTEN** :Läuft mit niedriger Ventilatordrehzahl, um sanft zu kühlen.

Energiesparende Temperatureinstellung

Sie können Energie sparen, wenn Sie das Gerät innerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs betreiben.

HEIZEN : 20,0 °C bis 24,0 °C / 68 °F bis 75 °F.

KÜHLEN: 26,0 °C bis 28,0 °C / 79 °F bis 82 °F.

Luftstromrichtung



Beim KÜHLEN/ENTFEUCHTEN:

Die horizontale Klappe schwingt automatisch auf/ab.

Wenn die Temperatur erreicht ist, wird die horizontale Klappe in der oberen Position fixiert.

Beim HEIZEN:

Die horizontale Klappe wird in einer bestimmten Stellung fixiert.

Die vertikale Klappe schwenkt bei einem Temperaturanstieg automatisch horizontal hin und her.



Im KÜHLEN/ENTFEUCHTEN-Betrieb:

Die horizontale Klappe schwingt automatisch auf/ab.

Im HEIZEN-Betrieb:

Die horizontale Klappe wird in der oberen Stellung fixiert, wenn die Temperatur der ausgeblasenen Luft kalt ist.

Die horizontale Klappe schwingt automatisch auf/ab, wenn die Temperatur der ausgeblasenen Luft warm ist.

Automatische Neustartsteuerung

Wenn der Strom nach einem Stromausfall wieder fließt, wird der Betrieb im vorherigen Betriebsmodus und mit der gleichen Luftstromrichtung automatisch neu gestartet.

- Diese Steuerung ist nicht anwendbar, wenn der TIMER gestellt wurde.

Betriebsbereiche

Verwenden Sie dieses Klimagerät in dem in der Tabelle angegebenen Temperaturbereich.

Temperatur °C (°F)		Innengerät		Außengerät	
		TK	FK	TK	FK
KÜHLEN	Max.	32 (89,6)	23 (73,4)	43 (109,4)	26 (78,8)
	Min.	16 (60,8)	11 (51,8)	-25 (-13)	-
HEIZEN	Max.	30 (86,0)	-	24 (75,2)	18 (64,4)
	Min.	16 (60,8)	-	-15 (5,0)	-

TK: Trockenkugeltemperatur, FK: Feuchtkugeltemperatur

Reinigen des Klimageräts

Das Klimagerät muss regelmäßig gereinigt werden, um seine optimale Leistung zu gewährleisten. Eine schmutzige Einheit kann Fehlfunktionen verursachen, und es kann der Fehlercode „H 99“ auftreten. Wenden Sie sich diesbezüglich an einen Fachhändler.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker, bevor Sie es reinigen.
- Fassen Sie nicht die scharfkantigen Aluminiumlamellen an Sie könnten sich sonst verletzen.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdüner oder Scheuerpulver.
- Verwenden Sie nur Seife oder neutrale Haushaltsreiniger (≈ pH-Wert ca. 7).
- Verwenden Sie kein Wasser, das über 40 °C warm ist.

Innengerät

Wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Spülen und Lüfter sollten regelmäßig durch einen Vertragshändler gereinigt werden.



Außengerät

Beseitigen Sie die Schmutzpartikel, die die Einheit umgeben. Beseitigen Sie eine eventuelle Blockade vom Abflussrohr.

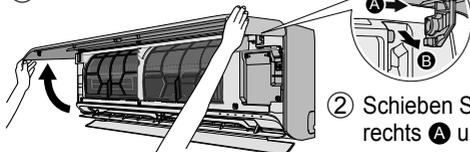


Frontverkleidung

Waschen Sie sie vorsichtig ab und trocknen Sie sie.

So entfernen Sie die Frontplatte

- 1 Nach oben heben.



- 2 Schieben Sie die Frontverkleidung nach rechts **A** und ziehen Sie sie heraus **B**.

Anbringen der Frontabdeckung

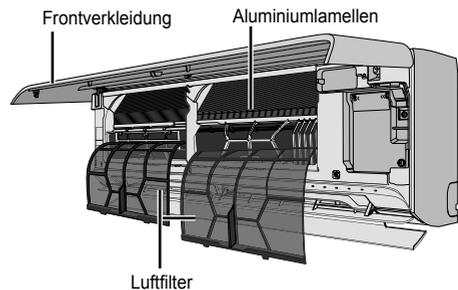
- 1 Horizontal halten.



- 2 Anpassen und einschieben.
- 3 Nach unten klappen.
- 4 Drücken Sie beide enden und die Mitte der Vorderseite.

Innengerät

(Die Struktur des Gerätes kann je nach Modell variieren)



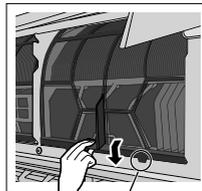
Luftfilter

Einmal alle 2 Wochen



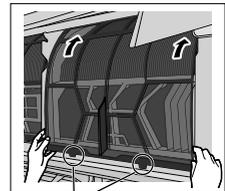
- Gehen Sie beim Waschen und Ausspülen der Luftfilter vorsichtig vor, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird.
- Lassen Sie den Luftfilter im Schatten trocknen, nie in direktem Sonnenlicht oder an einem Feuer.
- Beschädigte Filter sind zu ersetzen.

Entfernen des Luftfilters



Vom Gerät entfernen

Einsetzen des Luftfilters



Im Gerät einhaken

Störungssuche

Die nachfolgend aufgeführten Symptome sind kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Symptom	Mögliche Ursache
Das POWER-Symbol am Innengerät blinkt im Heizbetrieb, die Klappe ist geschlossen, und es wird keine warme Luft ausgeblasen.	• Das Gerät befindet sich im Abtaubetrieb (der Lamellenbetrieb steht auf AUTOMATIK).
Nach dem Neustart verzögert sich der Betrieb um einige Minuten.	• Hierbei handelt es sich um einen Schutzmechanismus des Geräts.
Kühlen/Heizen-Leistung wird während der geringsten Lüftergeschwindigkeitseinstellung reduziert.	• Die niedrigste Ventilator Drehzahl ist für einen geräuscharmen Betrieb gedacht, so dass die Kühlen/Heizen-Leistung abhängig von den Bedingungen geringer ist. Erhöhen Sie die Ventilator Drehzahl, um die Leistung zu erhöhen.
Wenn die Raumtemperatur im Kühlbetrieb beinahe die eingestellte Temperatur erreicht hat, wird der Kompressor ausgeschaltet und die Ventilator Drehzahl des Innengeräts verringert.	• Dies soll verhindern, dass die Raumluftfeuchte steigt. Der Innengeräteventilator wird wieder mit der eingestellten Ventilator Drehzahl betrieben, wenn sich die Raumtemperatur erhöht.
Der Innengeräteventilator bleibt im Heizbetrieb gelegentlich stehen.	• Hierdurch wird verhindert, dass kalte Luft austritt.
Der Innengeräteventilator bleibt in der Ventilatorautomatik gelegentlich stehen.	• Dies dient dazu, Gerüche zu entfernen.
Es strömt trotz Ausschaltens des Geräts weiter Luft aus.	• Aus dem Innengerät wird Restwärme abgeführt (max. 30 Sekunden lang).
Im Raum herrscht ein eigenartiger Geruch.	• Dieser Geruch kann von Feuchtigkeit stammen, die von Wänden, Teppichen, Möbeln oder Kleidungsstücken an die Raumluft abgegeben wird.
Knackgeräusche während des Betriebs.	• Durch Temperaturänderungen hat sich das Gerät ausgedehnt und zusammengezogen.
Während des Betriebs ist das Geräusch fließenden Wassers zu hören.	• Durch das Gerät strömt Kältemittel.
Aus dem Innengerät tritt Nebel aus.	• Während des Kühlbetriebs kann die ausgeblasene kalte Luft zu Wasserdampf kondensieren.
Aus dem Außengerät tritt Wasser oder Dampf aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Während des Kühlbetriebs tritt an kalten Rohren Kondensation auf, und das kondensierte Wasser kann vom Außengerät heruntertropfen. • Während des Heizbetriebs schmilzt Frost, der sich während des Abtauzyklus am Außengerät gebildet hat, und tritt in Form von Wasser oder Dampf aus.
Verfärbung einiger Plastikteile.	• Die Verfärbung ist von den in Kunststoffteilen verwendeten Materialtypen abhängig. Sie wird durch Hitze, Sonnenlicht, UV-Licht oder Umweltfaktoren beschleunigt.
Die WLAN-LED leuchtet auch bei ausgeschaltetem Gerät.	• WLAN-Verbindung des Gerätes mit dem Router ist aktiviert.

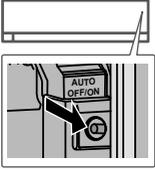
Störungssuche

Überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Symptom	Zu überprüfen
Das Gerät kühlt bzw. heizt nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Temperatur richtig ein.• Achten Sie darauf, dass Fenster und Türen geschlossen sind.• Reinigen oder ersetzen Sie die Luftfilter.• Stellen Sie sicher, dass die Luftein- und -austritte frei sind.
Das Gerät arbeitet laut.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob das Gerät schief steht.• Schließen Sie das Frontgitter richtig.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob der Sicherheitsautomat ausgelöst hat.• Überprüfen Sie, ob der Timer gestellt wurde.

Symptom...

■ Diese Taste kann bei einer Störung verwendet werden



(Die Struktur des Gerätes kann je nach Modell variieren)

1. Heben Sie die Frontverkleidung an.
2. Drücken Sie die Taste AUTO OFF/ON einmal, um den Automatikbetrieb zu nutzen.
3. Drücken Sie die Taste AUTO OFF/ON solange, bis 1 Piepton ertönt, und lassen Sie sie los. Das Gerät befindet sich jetzt im Zwangskühlbetrieb.
4. Wiederholen Sie Schritt 3. Drücken Sie die Taste AUTO OFF/ON solange, bis 2 Pieptöne ertönen, und lassen Sie sie los. Drücken Sie die Taste AUTO OFF/ON solange, bis 3 Pieptöne ertönen, und lassen Sie sie los. Das Gerät befindet sich jetzt im Zwangsheizbetrieb.
5. Drücken Sie die Taste AUTO OFF/ON erneut, um das Gerät auszuschalten.

■ Die Anzeigen sind zu hell

- Für weitere Einzelheiten, um die Helligkeit der Anzeigen auf dem Gerät zu verringern bzw. wiederherzustellen, siehe „Schnellmenü“.

■ Durchführen einer Kontrolle nach einer längeren Betriebsunterbrechung

- Stellen Sie sicher, dass keine Hindernisse am Luftein- und -austritt vorhanden sind.
- Schalten Sie das Gerät mit seiner AUTO OFF/ON-Taste in den Kühl- bzw. Heizbetrieb. COOL. Nach einem 15-minütigen Betrieb sollte die Temperaturdifferenz zwischen Lufteintritt und -austritt folgende Werte aufweisen:

KÜHLEN: $\geq 8\text{ °C} / 14,4\text{ °F}$ | HEIZEN: $\geq 14\text{ °C} / 25,2\text{ °F}$

■ Die Geräte werden längere Zeit nicht benutzt

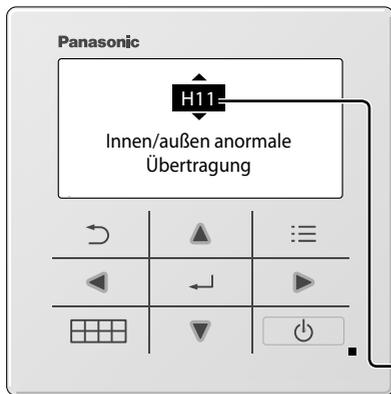
- Schalten Sie für 2 bis 3 Stunden den Heizbetrieb ein, um im Gerät verbliebene Feuchtigkeit restlos zu entfernen. Dies dient zum Verhindern von Schimmelbildung.
- Schalten Sie das Gerät ab und unterbrechen Sie die Stromversorgung.

KRITERIEN FÜR BETRIEBSUNTERBRECHUNG

SCHALTEN SIE DAS GERÄT AB UND UNTERBRECHEN SIE DIE STROMVERSORGUNG. Wenden Sie sich dann in folgenden Fällen an einen Fachhändler:

- Ungewöhnliche Geräusche während des Betriebs.
- Wasser/Fremdpartikel sind in die Fernbedienung gelangt.
- Wasser tropft aus dem Innengerät.
- Der Sicherungsautomat schaltet sich häufig ab.
- Das Stromkabel wird ungewöhnlich warm.
- Schalter oder Tasten funktionieren nicht ordnungsgemäß.

Störungssuche



Zum Abrufen eines Fehlercode zu „Systemüberprüfung“ gehen und auf ▲ oder ▼ drücken, bis ein Piepton ertönt.

Wenn auf dem Display ein Störungscode wie im Beispiel auf der linken Seite angezeigt wird, wenden Sie sich an die in der Bedieneinheit angegebene Rufnummer oder einen autorisierten Installateur in Ihrer Nähe.

Nachfolgend finden Sie die Liste der Störungscode, die möglicherweise auf dem Display angezeigt werden, wenn es Probleme mit der Systemeinstellung oder dem Betrieb gibt.

◀ ▶ -Tasten sind deaktiviert.

Störungscode

Diagnoseanzeige	Anomalie/Schutzmaßnahme
H 00	Kein Fehlerspeicher
H 11	Anormale Kommunikation zwischen Innengerät/Außengerät
H 12	Kapazität des Innengeräts unpassend
H 14	Anormalität beim Ansauglufttemperatursensor des Innengeräts
H 15	Temperatursensor Kompressor anormal
H 16	Anormalität beim Stromwandler (CT) des Außengeräts
H 17	Anormalität beim Ansaugtemperatursensor des Außengeräts
H 19	Sperre des Ventilatormotorantriebs der Inneneinheit
H 21	Schwimmerschalter innen anormal
H 23	Anormalität beim Wärmeaustauscher-Temperatursensor 1 des Innengeräts
H 24	Anormalität beim Wärmeaustauscher-Temperatursensor 2 des Innengeräts
H 25	Anormalität bei der Ionenanlage des Innengeräts
H 26	Ionisator-Breakdown anormal
H 27	Anormalität beim Außenluft-Temperatursensor
H 28	Anormalität beim Wärmeaustauscher-Temperatursensor 1 des Außengeräts
H 30	Anormalität beim Austrittsrohr-Temperatursensor des Außengeräts
H 31	Feuchtigkeitssensor innen anormal
H 32	Anormalität beim Wärmeaustauscher-Temperatursensor 2 des Außengeräts

Diagnoseanzeige	Anomalie/Schutzmaßnahme
H 33	Anormalität durch Innengerät/Außengerät-Fehlverbindung
H 34	Anormalität beim Kühlblech-Temperatursensor des Außengeräts
H 35	Innengerät-Abwasserrückfluss anormal
H 36	Anormalität beim Gasleitung-Temperatursensor des Außengeräts
H 37	Anormalität beim Flüssigkeitsleitung-Temperatursensor des Außengeräts
H 38	Fehlanpassung beim Innengerät/Außengerät (Markencode)
H 39	Anormale Innengerät-Bedieneinheit oder Standby-Einheiten
H 41	Anormale Verdrahtungs- oder Rohrverbindung
H 50	Lüftungsventilator-Motor anormal
H 51	Filterreinigungs-Düsen Sperre anormal
H 52	Links-rechts-Endschalter für Filterreinigung anormal
H 58	Anormalität beim Innen-Gassensor
H 59	Anormalität beim Eco-Sensor
H 64	Anormalität beim Hochdrucksensor des Außengeräts
H 67	Nanoe-Anormalität
H 70	Lichtsensoren-Anormalität
H 71	Gleichstrom-Lüfter im Bedienelement anormal
H 72	Gedruckter Temperatursensor der Leiterplatte anormal

Diagnosean- zeige	Anomalie/Schutzmaßnahme
H 85	Anormale Kommunikation zwischen Innen- und WLAN-Modul
H 97	Sperre des Ventilatormotorantriebs am Außengerät
H 98	Innengerät-Hochdruckschutz
H 99	Frostschutz der Innenbedieneinheit
F 11	Schaltanomalität beim 4-Wege-Ventil
F 16	Kühlungsentfeuchtung-Schaltanomalie
F 17	Anomalität beim Einfrieren der Innengeräte im Standby
F 18	Trocknungskreislauf anormal (Ventil innen anormal)
F 87	Überhitzungsschutz für elektronische Bauteile

Diagnosean- zeige	Anomalie/Schutzmaßnahme
F 90	Überspannungsschutz der Blindleistungskompensation (PFC)
F 91	Anormalität des Kühlzyklus
F 93	Kompressor anormale Rotation
F 94	Enddruck-Begrenzungsschutz des Verdichters
F 95	Hochdruckschutz des Außengeräts bei der Kühlung
F 96	Überhitzungsschutz des Leistungstransistor-Moduls
F 97	Verdichter-Überhitzungsschutz
F 98	Gesamtbetriebsstrom-Schutz
F 99	Erkennung von Gleichstromspitzen des Außengeräts

* Einige Fehlercodes gelten möglicherweise nicht für Ihr Modell. Zur Klärung wenden Sie sich an einen Fachhändler.